Objekt:	Kruzifixus aus Mehmke
Museum:	Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de
Sammlung:	Religion und Glaube
Inventarnummer:	VI/80/57, alte Nr. 437

Beschreibung

Der Torso eines kleinen Kruzifixus (vielleicht ehemals ein Altarkreuz) stammt aus der Dorfkirche von Mehmke. Die Beine und die ehemals eingedübelten Arme fehlen, die Fassung ist bis auf geringe Reste verloren.
Die Schnitzerei erscheint recht grob, besonders im Gesicht. Das Schnitzwerk zeigt dieselbe Handschrift wie einige der Skulpturen des Mehmker Retabels. Sehr prägnant sind die nur als Buckel angelegten Augen, die erst durch die Fassung vervollständigt wurden.
Der Kruzifixus ist über die charakteristische kurze und eng anliegende Bindung des Lendentuchs mit dem vorn durchgesteckten Zipfel gut datierbar.
Auffällig ist der durch den Bauch geschlagene Nagel, mit dem der Gekreuzigte ehemals am Kreuzbalken fixiert war.

Grunddaten

Material/Technik:	Weiches Laubholz
Maße:	L 36, 5 cm; B 11,0 cm; T 11,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1480-1490
	wer	
	wo	Altmark
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Mehmke

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Holzschnitzerei
- Kirchenausstattung
- Kruzifix

Literatur

- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, Kat. 30